

WOLFGANG GLEMSER Klavierabend



Wolfgang Glemser

„Er spielte das dreisätzigte Konzert (...) mit virtuoser Souveränität. Das Publikum feierte die Darbietung mit frenetischem Applaus.“

LR

„Das Festival hätte nicht harmonischer enden können, als mit Wolfgang Glemser! Hier fanden zuletzt Technik, Farbgebung und Gestaltung in perfektem Ausgleich zusammen. Bei Rachmaninoffs Chopin-Variationen op. 22 zeigte der Klavierprofessor eine vollendete Klang- und Anschlagskultur mit einem verfeinert durchleuchteten Ton. Besonnen und überlegt stand er über allen technischen Schwierigkeiten (...) exquisit perlten die Mamortöne und das staccato federte geschmeidig.“

Schwäbisches Tageblatt

„(...) die wild emporjagenden Passagen gingen unter die Haut. Zarte Klangpoesie und straffer Marschrhythmus wechselten sich in facettereicher Weise ab. (...) Wolfgang Glemser legte den Schwerpunkt seiner ausdrucksvollen Wiedergabe jedoch nicht auf die reine Fingerfertigkeit. Wichtig war ihm vielmehr immer wieder, den einzelnen Klängen in sensibler Weise nachzulauschen.“

Leonberger Kreiszeitung

Wolfgang Glemser absolvierte sein Klavierstudium bei **Prof. Vitalij Margulis** an der *Hochschule für Musik Freiburg*. Es folgten zwei Aufbaustudiengänge bei **Prof. Lyov** an der *Hochschule für Musik Trossingen*, die er mit dem Konzertreife-Diplom abschloss. Während dieser Zeit gewann der Pianist bereits Wettbewerbe in Italien und begann regelmäßig zu konzertieren. Seine Konzertreisen führten ihn in viele Länder Europas u.a. nach Frankreich, Spanien (2005 Konzerte und *Masterclasses* in Girona und Barcelona), Ungarn und Polen. Desweiteren nach Südafrika, USA, Mexico und nach China (2004 Konzerte und *Masterclasses* an verschiedenen Universitäten). Seit 2005 ist er Gastprofessor an der *Universität Luoyang* (China). Im September 2009 zwei umjubelte Aufführungen des ersten Klavierkonzertes von Tschaikowski in Bangkok, im Oktober Gründungskonzert des **Neuen Cottbuser Klaviertrios**. Im Juni 2010 spielt er auf Einladung des *Goethe-Instituts Hanoi* zwei Mal das dritte Konzert von Beethoven.

Wolfgang Glemser ist aktives Mitglied der Deutschen *Chopin-Gesellschaft* und der *Liszt-Gesellschaft Weimar*. Teilnahme an unterschiedlichen Pianisten-Festivals u.a. am *Steingraber-Klavierfestival Bayreuth*. Lehrtätigkeiten am *Konservatorium Innsbruck*. Zur Zeit hat er eine Professur an der *Musikhochschule Cottbus* inne und ist Gründer und Leiter der *Lausitzer Meisterkurse für Pianisten*. CD Einspielungen bei *ARS* und *CDM Austria*. Rundfunkproduktionen beim *RBB*.

Programm

„Bedeutende Klaviermusik“

Ludwig van Beethoven: Sonate Nr. 26 Es-Dur op. 81A, **Franz Liszt:** Vallée d' Obermann aus *Années de pèlerinage I: Suisse*, **Alexander Scriabin:** Sonate Nr. 5 op. 53, **Edward MacDowell:** Sonate Nr. 4 e-Moll op. 59 „Die Keltische“, **Claude Debussy:** u.a. *Préludes II, 4 u. II, 7*

2012 ist 150. Geburtstag von Claude Debussy!

Bookingtermine & Gagen nach Vereinbarung

OPUS VIVENDI Künstleragentur Henrike Lisch 02043 - 295 271 oder info@opusvivendi.de

Konzert-Termine und weitere Infos unter www.opusvivendi.de